

Pressemitteilung

München, 29. August 2018

Knorr-Bremse verkauft Sydac, den Spezialisten für Fahrsimulatoren für Schienenfahrzeuge, an Oktal

- **Knorr-Bremse fokussiert sich auf vernetzte Subsysteme für Schienenfahrzeuge**
- **Sydacs Position als einer der beiden führenden Anbieter von Schienenfahrzeugsimulatoren wird gefestigt**

München, 29. August 2018 – Die Knorr-Bremse AG, Weltmarktführer für Bremssysteme und ein führender Anbieter weiterer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, hat das Sydac Fahrsimulatoren-geschäft an Oktal, eine Tochter der französischen Unternehmensgruppe Sogecclair, verkauft.

Die Veräußerung von Sydac ist Teil einer Neuausrichtung des Knorr-Bremse Portfolios an Schienenfahrzeugen mit einer Fokussierung auf vernetzte Onboard-Subsysteme für Schienenfahrzeuge und verwandte Dienstleistungen. Unter der strategischen Eigentümerschaft von Oktal kann sich Sydac ganz auf sein Kerngeschäft konzentrieren und Marktchancen besser nutzen. Damit kann Sydac langfristig wettbewerbsfähig bleiben.

Das Abkommen zwischen Knorr-Bremse und Oktal umfasst die Übernahme der Sydac Pty Ltd in Australien, der Niederlassung Sydac Limited in Großbritannien sowie der indischen Niederlassung Sydac Simulation Technologies India Pvt Ltd. Oktal übernimmt auch das Fahrsimulatoren-geschäft von TDS (Train Dynamic Systems), ein Geschäftsbereich der New York Air Brake LLC.

„Wir fokussieren uns auf unsere Kernkompetenzen als Schlüsselanbieter für die Schienenfahrzeugbranche und bieten Subsysteme und Komponenten mit den dazugehörigen Dienstleistungen an. Vor diesem Hintergrund richtet sich Knorr-Bremse strategisch neu aus und hat beschlossen, seine Sydac-Anteile zu veräußern“, erklärt Klaus Deller, Vorsitzender des Vorstands, verantwortlich für die Division Schienenfahrzeuge.

Laurent Salanqueda, Geschäftsführer von Oktal SAS, einem führenden Unternehmen im Bereich Simulation, erläutert: „Sydac liefert technologisch hochwertige Produkte, die zu einem breiten Spektrum an Güterzügen und neuen Personenzügen passen, und ermöglicht eine Erweiterung der geografischen Präsenz in Asien, insbesondere in China und Indien. Dadurch eröffnen sich neue Möglichkeiten für den gesamten Geschäftsbereich.“

Philippe Robardey ist Vorsitzender des Vorstands und CEO der Sogecclair Group und kommentiert: „Durch diese Übernahme stärken wir den Umsatz der Unternehmensgruppe, beschleunigen die Entwicklung unseres Geschäftsbereichs Simulation und eröffnen unsere ersten Standorte im asiatisch-pazifischen Raum.“

Sydac ist spezialisiert auf Fahrsimulatoren und gehört seit seiner Gründung 1988 zu den Pionieren der kommerziellen Anwendung von Simulationstechnologien. Mit der Übernahme durch Knorr-Bremse im Jahr 2009 wurde Sydac eine hundertprozentige Tochter der Knorr-Bremse Australia Pty Ltd mit heute rund 100 Mitarbeitern. Zum Produktportfolio gehört die ganze Bandbreite der Fahrertraining-Simulationstools und -lösungen. Außerdem bietet Sydac die Wartung und Überholung vorhandener eigener oder fremder Simulatoren an, wenn dies aufgrund von Obsoleszenz oder wegen neuer Trainings- und Beurteilungskriterien erforderlich ist.

Bildunterschrift: Sydac ist spezialisiert auf Fahrtraining-Simulation und gehört zu den Pionieren der kommerziellen Anwendung von Simulationstechnologien. | © Knorr-Bremse

Knorr-Bremse ist Weltmarktführer für Bremssysteme und ein führender Anbieter sicherheitskritischer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Seit mehr als 110 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Eco-Effizienz, Digitalisierung und automatisiertes Fahren.

Rund 28.000 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Lokalisierung ist ein zentraler Fokus der Strategie von Knorr-Bremse. Knorr-Bremse liefert Brems-, Einstiegs-, Steuer- und Hilfsenergieversorgungssysteme, Klima- und Fahrerassistenzsysteme für Schienenfahrzeuge sowie Brems-, Lenk-, Antriebs- und Getriebesteuerungs- und Fahrerassistenzsysteme für Nutzfahrzeuge.

Im Jahr 2017 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsdivisionen weltweit einen Umsatz von 6,2 Mrd. EUR (IFRS). Ein umfassendes Nachmarkt- und Servicegeschäft sowie hohe Eintrittsbarrieren verleihen diesen Umsätzen zunehmend konjunkturell unabhängige Stabilität. Das Unternehmen verfügt über ein starkes, unternehmerisch handelndes und erfahrenes Management. Darüber hinaus sind technologische Exzellenz, Zuverlässigkeit, Leidenschaft und Verantwortung tief in der Unternehmenskultur verankert.

Kontakt:

Alexandra Bufe
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)89 3547 1402
E-Mail: alexandra.bufe@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com